



Ergebnisniederschrift

Sitzung des IHK-Regionalausschusses Bad Tölz-Wolfratshausen am 12.11.2024,
16:00 Uhr in der Alten Seifensiederei TeeCafé, Bairawieser Str. 7, 82646 Bad Tölz

Tagesordnung

	Seite
TOP 1 Begrüßung Renate Waßmer Vorsitzende Regionalausschuss Bad Tölz – Wolfratshausen	2
TOP 2 IHK AusbildungsScouts Sabrina Roger IHK für München und Oberbayern	2
TOP 3 Themen 2025 Andreas Korn IHK für München und Oberbayern	2
TOP 4 Konjunktur im Oberland und Aktuelles aus der IHK Elke Christian IHK für München und Oberbayern	3
TOP 5 Verschiedenes Renate Waßmer	4

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:18 Uhr

Anlagen: „Gesamtpräsentation incl. Aktuelles aus der IHK“



TOP 1: Begrüßung

Renate Waßmer eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr. Sie bedankt sich bei dem Gastgeber und begrüßt die Referenten, die Mitglieder des Regionalausschusses, die Gäste sowie die hauptamtlichen Mitarbeiter der IHK für München und Oberbayern.

Fr. Waßmer und Hr. Korn überreichen an Hr. Klaus Philipp Dahm eine Ehrenurkunde in Anerkennung für über 10 Jahre ehrenamtliches Engagement bei der IHK für München und Oberbayern. Beide sprechen Herrn Dahm ihren herzlichen Dank für seine langjährige Unterstützung aus.

TOP 2: IHK AusbildungsScouts

Sabrina Roger stellt das Projekt "IHK AusbildungsScouts" vor, dass seit 2015 bayernweit läuft und bis 2027 weitergeführt wird. Sie erklärt, dass Azubis als Botschafter in Schulen gehen, um dort über ihre Berufe zu sprechen und Jugendlichen die Vorteile der dualen Ausbildung näherzubringen.

Die Scouts treten dabei als authentische Vorbilder auf Augenhöhe mit den Schülern auf und tragen so zur Berufsorientierung bei. Aktuell engagieren sich elf Azubis aus sechs Betrieben im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen in dem Projekt. Sie ermutigt weitere Unternehmen, Azubis für das Projekt zu stellen.

Katharina Herweg stellt als IHK AusbildungsScout Ihren Ausbildungsberuf als Kauffrau im Einzelhandel vor und beschreibt ihren Berufsorientierungsweg, den Ausbildungsverlauf und die Weiterentwicklungsmöglichkeiten.

TOP 3: Themen 2025

Andreas Korn präsentiert die wesentlichen Ergebnisse der Halbzeitevaluierung (Nov. 2023 – Juli 2024). Nach einem kurzen Rückblick auf die Themen des laufenden Jahres erörtern die Teilnehmer Vorschläge für Schwerpunkte, die 2025 im Rahmen des Regionalausschusses behandelt werden sollen:

- **Bezahlbarer Wohnraum:** Angesichts der wachsenden Region steht die Frage nach bezahlbarem Wohnraum im Fokus.
- **Energiepolitik in der Region:** Wie sieht der kommunale Wärmeversorgungsplan aus und welche Rolle spielen die erneuerbaren Energien für die regionale Energieversorgung.
- **Siedlungsentwicklung:** Ausweis von Gewerbeflächen sollen im Jahr 2025 stärker beleuchtet und diskutiert werden.

Die Mitglieder diskutieren zudem eine Anregung von Tanja Brunnhuber, sich dem Thema „Entwicklung nachhaltiger Unternehmensstrategien“ zu widmen. Die Mitglieder befürworten diese Anregung, dies soll jedoch nicht im Rahmen einer Sitzung, sondern als zusätzliches Format angeboten werden. Hr. Dahm und Herr Korn unterstützen diese Initiative und erklären sich bereit, zusammen mit Fr. Brunnhuber ein entsprechendes Format im Jahr 2025 zu entwickeln und durchzuführen.

TOP 4: Konjunktur im Oberland und Aktuelles aus der IHK

Weiterführende Informationen zu den einzelnen Themen und Terminen zu Webinaren und Veranstaltungen sind unter anderem auf der Webseite der IHK für München und Oberbayern unter <http://www.ihk-muenchen.de> zu finden.

Informationen zu aktuellen Themen aus der IHK durch Frau Elke Christian:

- BIHK-Konjunkturumfrage – Herbst 2024: Die Stimmung in der bayerischen Wirtschaft erleidet nach einem kurzen Hoffnungsschimmer im Frühjahr erneut einen Rückschlag. Der BIHK-Konjunkturindex fällt um acht Zähler auf 99 Punkte. Der Gegenwind für die bayerische Wirtschaft wird immer kräftiger, insbesondere für die Industrie. Mehr Informationen und Berichte finden Sie [hier](#).
- Bayerisches Ladenschlussgesetz: Die IHK setzt sich für Entbürokratisierung, die Abschaffung von aufwändigen Genehmigungsverfahren und eine Ausweitung der unternehmerischen Möglichkeiten ein. Das Kabinett beschließt eine Beibehaltung der Ladenöffnungszeiten. Erreichte Verbesserungen konzentrieren sich beispielsweise auf acht kommunale und vier unternehmensindividuelle lange Einkaufsnächte ohne Anlassbezug. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- Fairer Online-Handel: Angesichts der täglichen Flut tausender Pakete von Online-Händlern gerade aus China pocht die oberbayerische Wirtschaft auf faire Wettbewerbsbedingungen, strenge Kontrollen bestehender Gesetze und auf harte Strafen bei Verstößen. Weitere Infos erhalten Sie [hier](#).
- Gewerbeimmobilienmarktbericht 2024: Einen flächendeckenden Marktüberblick zu Gewerbeimmobilien in Oberbayern gibt der neue Bericht der IHK für München und Oberbayern. Das Datenwerk deckt die Marktentwicklung von 2014 bis 2023 ab und zeigt Marktanalyse und Standortprofilen der Landkreise, kreisfreien Städte und vielen Mittel- und Oberzentren. Eine kostenpflichtige Bestellung ist [hier](#) möglich.
- Sicherheits- und Verteidigungsindustrie: Die Nachfrage Seitens der Unternehmen zu diesem Thema ist groß. Gleichzeitig wird die IHK auch seitens der

Politik eingebunden in Fragen der Gesamtverteidigung Deutschlands und möglicher Auswirkungen auf die Wirtschaft. In einem IHK-Arbeitskreis ist geplant, dass Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zusammenkommen und diskutieren.

- Blitzlicht Wirtschaftshilfen: Die IHK für München und Oberbayern wickelt im Auftrag der Bayerischen Staatsregierung seit Sommer 2020 die staatlichen Corona-Hilfsprogramme für Unternehmen, Einrichtungen und Selbstständige ab. Mit Stand 15.10.2024 waren insgesamt 94,1 % der Anträge eingereicht, rund 16.500 Anträge waren zu diesem Zeitpunkt noch nicht eingegangen. In den allermeisten Fällen wird nur ein Teil der Fördersumme zurückgefordert, nicht der gesamte Betrag.
- #EhrensacheIHK: Engagement und ehrenamtliche Arbeit bilden das Fundament der IHK. Mit „IHK-Ehrenamt ist Ehrensache“ zeigt die Kampagne des Ehrenamtes für das Ehrenamt die unterschiedlichen Facetten und Möglichkeiten einer engagierten Teilhabe bei der IHK. Mehr Informationen zu der Kampagne finden Sie [hier](#).
- IHK-Wahl 2026: Der vorläufige Zeitplan für die IHK-Wahl 2026 wird vorgestellt. Die Wahl wird wieder hybrid stattfinden. In den nächsten Sitzungen der Vollversammlung werden u.a. Sitzverteilungsüberprüfungsausschuss, Wahlausschuss und Wahlordnung und festgelegt.

TOP 5: Verschiedenes

Andreas Korn stellt kurz den Aktionstag „Ein Tag Azubi 2024“ vor. Dieser findet in Kooperation mit den Wirtschaftsjunoren und den IHK-Regionalausschüssen am 20. November 2024 statt. Teilnehmende Unternehmen haben die Möglichkeit, interessierten Schülern die Ausbildung in ihrem Unternehmen näherzubringen. Weitere Informationen zur Anmeldung und Ablauf: [hier](#).

Hr. Korn weist auf die Veranstaltungen IHK Trade & Connect am 21. November 2024 hin. Experten der Deutschen Auslandshandelskammern (AHKs) beantworteten Fragen rund ums Auslandsgeschäft.

Herr Volker Reeh kündigt an, zum Jahresende aus dem Regionalausschuss auszuscheiden, da er nach 45 Jahren seinen Betrieb an seinen Sohn übergibt und sich aus dem Berufsleben zurückzieht. Renate Waßmer dankt ihm für sein über 33-jähriges ehrenamtliches Engagement und wünschte ihm alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



München und
Oberbayern

Nächste Termine:

- 20.11.2024 Ein Tag Azubi
- 03.12.2024 Podiumsdiskussion zum Positionspapier Mobilität
- 23.01.2025 Neujahrsempfang

Die weiteren Termine für das Jahr 2025 werden nach interner Abstimmung zeitnah bekannt gegeben. Gleichzeitig wird eine „Save the Date“-Mitteilung verschickt.

Renate Waßmer bedankt sich bei allen Teilnehmern für die konstruktiven Beiträge und schließt die Sitzung um 18:18 Uhr.

gez. Jenny Christiani
(Protokollführerin)
26.11.2024

gez. Renate Waßmer
(Vorsitzende)